

Lueg nit verby 1996!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde**

Band (Jahr): **58 (1996)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Silvesterblatt

*Ein neues Blatt am Lebensbaum
noch zart, fast wie ein Kindertraum
aus tiefer Nacht im Neuen Jahr.*

*Unmerklich unter deiner Hand
fügt es sich in dein Lebensband
und bietet sich der Sonne dar.*

U. Vöglin

Lueg nit verby 1996!

*Dies ist nicht nur der Name eines be-
kannten Kalenders – es ist eine Einla-
dung an Sie, liebe Leserinnen und Leser,
nicht achtlos an all den kleinen Kostbar-
keiten vorbeizugehen, die sich uns in
Natur und Kultur unserer engeren Hei-
mat darbieten. Unsere Zeitschrift will Ih-
nen dabei behilflich sein und Sie auf
manches aufmerksam machen, das nur
zu leicht übersehen wird.*

*Dazu wünschen wir Ihnen viele glückli-
che Entdeckungen und Begegnungen!*

Die Redaktion